

Stadtverwaltung Eberbach

Auszug aus der Niederschrift

**der öffentlichen Sitzung BUA/11/2025 des Bau- und Umweltausschusses am
01.12.2025**

Tagesordnungspunkt 1: 2025-244

Bauantrag: Parkplatzerweiterung Friedhof; FlSt. 58, Gem. Friedrichsdorf

Beschlussantrag:

Zu dem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) sowie den §§ 65 und 84 Wassergesetz (WG) erteilt.

Beratung:

Verwaltungsmitarbeiter Brümmer erläutert eingehend den Inhalt der Beschlussvorlage.

Stadträtin Kunze erachtet die geplante Parkplatzerweiterung für notwendig. In diesem Zusammenhang weist sie darauf hin, dass die erforderliche Rodung außerhalb der Brutzeiten durchgeführt werden sollte.

Außerdem regt sie an, zu prüfen, ob der ca. vier Meter lange, dicht bewachsene Heckenstreifen an einer anderen Stelle ersetzt werden könne.

Bürgermeister Reichert sagt eine Prüfung zu und weist darauf hin, dass auch die Art der Hecke dabei geklärt werden solle.

Stadtrat Scheurich hält es für erwähnenswert, dass der Parkplatz nicht nur von Friedhofsbesuchern genutzt werde, sondern von dort aus auch die Feuerwehr sowie das Dorfgemeinschaftshaus gut erreichbar seien.

Da keine weiteren Wortmeldungen des Gremiums vorliegen, lässt Bürgermeister Reichert über den Beschlussantrag abstimmen.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses stimmen dem Beschlussantrag einstimmig zu.

Tagesordnungspunkt 2: 2025-262

Bauantrag: Neubau eines Einfamilienhauses sowie ein Carport mit Fahrradschuppen; FlSt. 12543, Gem. Eberbach

Beschlussantrag:

1. Zu dem Antrag wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) erteilt.
2. Dem Antrag auf Befreiung von der im Bebauungsplan festgesetzten Firstrichtung wird zugestimmt.
3. Die notwendige Anzahl der Pkw-Stellplätze sowie der Fahrradstellplätze ist nach Maßgabe der Baurechtsbehörde des Rhein-Neckar-Kreises nachzuweisen.

Beratung:

Verwaltungsmitarbeiter Brümmer erläutert eingehend den Inhalt der Beschlussvorlage.

Da keine Wortmeldungen des Gremiums vorliegen, lässt Bürgermeister Reichert über den Beschlussantrag abstimmen.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses stimmen dem Beschlussantrag einstimmig zu.

Tagesordnungspunkt 3: 2025-248

Bebauungsplanänderung "Worzenwiesen - 2. Änderung" in Neunkirchen;
hier: Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs.1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs.1 BauGB und der Nachbarkommunen
nach § 2 Abs.2 BauGB

Beschlussantrag:

Der vorgelegte Planentwurf zur Bauleitplanung
zum Bebauungsplan „Worzenwiesen – 2.Änderung“ in Neunkirchen,
hier: Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 3 Abs. 1 BauGB und der Nachbarkommunen
nach § 2 Abs. 2 BauGB wird zur Kenntnis genommen.

Anregungen und Einwände werden aus planungsrechtlicher Sicht nicht vorgetragen.

Eine weitere Beteiligung am vorliegenden Bauleitplanverfahren ist nicht erforderlich.

Beratung:

Bürgermeister Reichert erfragt, ob ohne gesonderte Erläuterung der Beschlussvorlage auf die Vorlage verwiesen werden kann.

Das Gremium stimmt dem zu.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses stimmen dem Beschlussantrag einstimmig zu.

Tagesordnungspunkt 4: 2025-252

EKVO Kanalsanierung Los 2 Kernstadt, Scheuerberg
hier: Restarbeiten Los 2 geschlossene Kanalsanierung

Beschlussantrag:

Die Verwaltung wird ermächtigt die Ausschreibung und Vergabe innerhalb des Gesamtkostenrahmens von 127.609, - € brutto, auf das wirtschaftlichste Angebot zu erteilen.

Beratung:

Verwaltungsmitarbeiter Hafen erläutert eingehend den Inhalt der Beschlussvorlage.

Da keine Wortmeldungen des Gremiums vorliegen, lässt Bürgermeister Reichert über den Beschlussantrag abstimmen.

Ergebnis:

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses stimmen dem Beschlussantrag einstimmig zu.

Tagesordnungspunkt 5:

Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnungspunkt 5.1:

Sachstand Hotel Krone-Post

Stadträtin Kunze fragt nach dem aktuellen Sachstand zum Hotel Krone-Post.

Bürgermeister Reichert teilt mit, dass hierzu derzeit keine neuen Informationen vorliegen.

Tagesordnungspunkt 5.2:

Sachstand zu den Wohnbauvorhaben Schlickerrieder und Brückenkopf

Stadtrat Polzin erkundigt sich nach Neuigkeiten zu den Bauvorhaben Schlickerrieder und Brückenkopf.

Bürgermeister Reichert teilt mit, dass zu beiden Vorhaben derzeit keine neuen Erkenntnisse vorliegen.

Verwaltungsmitarbeiter Brümmer ergänzt, dass für das Bauvorhaben Brückenkopf weiterhin Investoren fehlen würden.